

141. *V. aurita*, *Bp.* Der Ohrensteinschmätzer.

Spanisch: Wie *V. rufa*.

Lebensweise, Aufenthalt, Häufigkeit, Ankunft und Wegzug, wie bei *V. rufa*.

142. *V. leucura*, *Lin.* Der schwarze Steinschmätzer.

Spanisch: Coliblanco, Ruiblanco und Pajaro negro. Valencianisch: Coliblanc.

Standvogel — und deshalb sehr merkwürdig — in ganz Ost-, Süd- und Mittelspanien. Man findet ihn paar- und familienweise auf allen mittelhohen Gebirgen, wenn diese einsam und wild sind. Im Winter zieht er sich von dem Hochgebirge in die tieferen Thäler und auf die sonnigen Halden herab; wahrscheinlich ohne auch nur zu streichen. Findet sich ein Granithügel inmitten des Flachlandes, dann ist er auch dort sicher zu finden. Später werde ich ausführlich über ihn berichten.

Zweite Sippe. Wiesenschmätzer. *Saxicola*, *Bechst.*

143. *Sax. rubicola*, *Bechst.* Der schwarzkehlige Wiesenschmätzer.

Spanisch: Tarrabilla, Sietearreldes, Collalba. Valencianisch: Cagamanecs und Puchasoques. Gallizianisch: Chasco.

Sehr häufig in ganz Spanien. In Feldern und Rohrbeständen, an Flüssen und Seen. Standvogel.

144. *S. rubetra*, *Bechst.* Das Kohl-vögelchen.

Spanisch: Wie der Vorige.

Aufenthalt, Lebensweise und Vorkommen wie bei *S. rubicola*; ist aber seltner.

X. Familie. Sänger. *Sylvinae*.

Erste Sippe. Grasmücken. *Curruca*, *Brisson*.

145. *C. orphea*, *Temm.* Der Meistersänger.

Spanisch: Capellan. Catalonisch und Valencianisch: Capellá.

Häufig in Catalonien, seltner in Valencia in Olivenpflanzungen. Regelmässig da anzutreffen, wo eine oder mehrere Seestrands- und andere Kiefern zwischen Laubbäumen stehen; auch in Catalonien hält sie sich da immer am Liebsten auf. Auf dem Zuge besucht sie alle Kiefern-wäldchen; ja selbst in einzeln stehenden Bäumen rastet zuweilen ein Pärchen, oder eine Familie. Sie zieht paarweise im September und Mai.

145. b. *C. orphea griseocapilla*, *nobis*. Der grauköpfige Meistersänger.

Spanisch: Wie der Vorige.

Diagn. *Currucæ orpheae similis, quaque veste etiam in mare capite griseo haud nigro insignis.*

An denselben Orten, als die Vorige. Wir haben mehrere gepaarte Paare erlegt.

146. *C. hortensis*, *Lin.* Die Gartengrasmücke.

Spanisch: Anda huertos.

Sehr einzeln auch im Sommer in Spanien, und wahrscheinlich Brut-